

Germany-Pirmasens: Security services

OJ S 252/2021 28/12/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Südwestpfalz

Postal address: Unterer Sommerwaldweg 40-42

Town: Pirmasens

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Postal code: 66953

Country: Germany

Contact person: [ams]rechtsanwälte schneider PartmbB

E-mail: m.schneider@ams-rae.de

Telephone: +49 620395469-00

Fax: +49 620395469-05

Internet address(es):

Main address: <https://vergaberecht.expert>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0YRHYY0N/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0YRHYY0N>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kreisverwaltung Südwestpfalz, Kindergartenverkehre

Reference number: 21/00075

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Begleitpersonen für im ÖPNV integrierte Kindergartenfahrten

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 3

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Es erfolgt eine jeweils losbezogene Wertung der Angebote unter Vorbehalt der Gesamtbeauftragung, sofern ein Bieter losbezogen jeweils das günstigste Angebot eingereicht hat.

II.2. Description

II.2.1. Title

Linienbündel Zweibrücken-Umland & Kaiserslautern-West: Linienverkehrsbetreiber: Bige Südwestpfalz Nahverkehrsgesellschaft GmbH / RBW Regionalbus Westpfalz GmbH, Südwest Mobil GmbH

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services, 79000000 Business services: law, marketing, consulting, recruitment, printing and security, 79700000 Investigation and security services, 79714000 Surveillance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landkreis Südwestpfalz Unterer Sommerwaldweg 40-42 66953 Pirmasens

II.2.4. Description of the procurement

Gemäß § 11 des Kindertagesstättengesetzes von Rheinland-Pfalz haben die Landkreise sowie Städte mit eigenem Jugendamt als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung die Beförderung von Kindern vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, für die kein Platz in einem wohnungsnahen Kindergarten zur Verfügung steht und die deshalb einen Kindergarten in einer anderen Gemeinde oder in einem anderen Gemeindeteil besuchen, zu gewährleisten und die hieraus entstehenden Kosten zu tragen.

Das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz hat mit seinem Urteil vom 27.11.2001, Az.: 7 A 10051/01, festgestellt, dass die Aufgabenträger bei Durchführung dieser Beförderungsleistungen auch zur Wahrnehmung der Aufsicht über die Kinder verpflichtet sind. Der Kreistag des Landkreises Südwestpfalz hat in seiner Sitzung vom 14.12.2015 beschlossen, dass künftig durch Bereitstellung von Begleitpersonen auf den betroffenen Linienfahrten dieser Aufsichtspflicht nachgekommen werden soll. Die Beförderungen der Kindergartenkinder sollen ansonsten unverändert im öffentlichen Linienverkehr erfolgen. Die Begleitpersonen sollen in den Linienbussen der Linienverkehrsbetreiber Queichtal Nahverkehrsgesellschaft mbH (QNV) und Südwest Mobil GmbH (SWM) auf den derzeit genutzten Fahrten zu den Kindertagesstätten und zurück zur Sicherstellung der Aufsichtspflicht eingesetzt werden. Für die Verbringung und Abholung der Kinder der Kindertagesstätte in Lug zwischen Haltestelle des öffentlichen Verkehrsmittels und Einrichtung (Fußweg) wird eine zusätzliche Begleitperson gestellt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/07/2022 End: 24/07/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber kann den Vertrag einmal um zwei Jahre verlängern. Hierfür muss die einseitige schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende zugeworfen sein.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Linienbündel Pirmasens-Umland: Linienverkehrsbetreiber: Queichtal Nahverkehrsgesellschaft mbH (Mitte des Landkreises)
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services, 79000000 Business services: law, marketing, consulting, recruitment, printing and security, 79700000 Investigation and security services, 79714000 Surveillance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landkreis Südwestpfalz Unterer Sommerwaldweg 40-42
66953 Pirmasens

II.2.4. Description of the procurement

Gemäß § 11 des Kindertagesstättengesetzes von Rheinland-Pfalz haben die Landkreise sowie Städte mit eigenem Jugendamt als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung die Beförderung von Kindern vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, für die kein Platz in einem wohnungsnahen Kindergarten zur Verfügung steht und die deshalb einen Kindergarten in einer anderen Gemeinde oder in einem anderen Gemeindeteil besuchen, zu gewährleisten und die hieraus entstehenden Kosten zu tragen.

Das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz hat mit seinem Urteil vom 27.11.2001, Az.: 7 A 10051/01, festgestellt, dass die Aufgabenträger bei Durchführung dieser Beförderungsleistungen auch zur Wahrnehmung der Aufsicht über die Kinder verpflichtet sind.

Der Kreistag des Landkreises Südwestpfalz hat in seiner Sitzung vom 14.12.2015 beschlossen, dass künftig durch Bereitstellung von Begleitpersonen auf den betroffenen Linienfahrten dieser Aufsichtspflicht nachgekommen werden soll. Die Beförderungen der Kindergartenkinder sollen ansonsten unverändert im öffentlichen Linienverkehr erfolgen. Die Begleitpersonen sollen in den Linienbussen der Linienverkehrsbetreiber Queichtal Nahverkehrsgesellschaft mbH (QNV) und Südwest Mobil GmbH (SWM) auf den derzeit genutzten Fahrten zu den Kindertagesstätten und zurück zur Sicherstellung der Aufsichtspflicht eingesetzt werden. Für die Verbringung und Abholung der Kinder der Kindertagesstätte in Lug zwischen Haltestelle des öffentlichen Verkehrsmittels und Einrichtung (Fußweg) wird eine zusätzliche Begleitperson gestellt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/07/2022 End: 24/07/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber kann den Vertrag einmal um zwei Jahre verlängern. Hierfür muss die einseitige schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende zugegangen sein.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Linienbündel Pirmasens-Umland: Linienverkehrsbetreiber: Queichtal Nahverkehrsgesellschaft mbH (örtl. Landkreis)

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services, 79000000 Business services: law, marketing, consulting, recruitment, printing and security, 79700000 Investigation and security services, 79714000 Surveillance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landkreis Südwestpfalz Unterer Sommerwaldweg 40-42
66953 Pirmasens

II.2.4. Description of the procurement

Gemäß § 11 des Kindertagesstättengesetzes von Rheinland-Pfalz haben die Landkreise sowie Städte mit eigenem Jugendamt als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung die Beförderung von Kindern vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, für die kein Platz in einem wohnungsnahen Kindergarten zur Verfügung steht und die deshalb einen Kindergarten in einer anderen Gemeinde oder in einem anderen Gemeindeteil besuchen, zu gewährleisten und die hieraus entstehenden Kosten zu tragen.

Das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz hat mit seinem Urteil vom 27.11.2001, Az.: 7 A 10051/01, festgestellt, dass die Aufgabenträger bei Durchführung dieser Beförderungsleistungen auch zur Wahrnehmung der Aufsicht über die Kinder verpflichtet sind. Der Kreistag des Landkreises Südwestpfalz hat in seiner Sitzung vom 14.12.2015 beschlossen, dass künftig durch Bereitstellung von Begleitpersonen auf den betroffenen Linienfahrten dieser Aufsichtspflicht nachgekommen werden soll. Die Beförderungen der Kindergartenkinder sollen ansonsten unverändert im öffentlichen Linienverkehr erfolgen. Die Begleitpersonen sollen in den Linienbussen der Linienverkehrsbetreiber Queichtal Nahverkehrsgesellschaft mbH (QNV) und Südwest Mobil GmbH (SWM) auf den derzeit genutzten Fahrten zu den Kindertagesstätten und zurück zur Sicherstellung der Aufsichtspflicht eingesetzt werden. Für die Verbringung und Abholung der Kinder der Kindertagesstätte in Lug zwischen Haltestelle des öffentlichen Verkehrsmittels und Einrichtung (Fußweg) wird eine zusätzliche Begleitperson gestellt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/07/2022 End: 24/07/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber kann den Vertrag einmal um zwei Jahre verlängern. Hierfür muss die einseitige schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende zugegangen sein.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Einzureichende Unterlagen:

- 2. Nachweis über eine Gewerbeanmeldung oder den Eintrag im Handelsregister nach § 44 Abs. 1 VgV. (nicht älter als sechs Monate) (mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen)
- 3. Auszug Gewerbezentralregister nach § 150 GewO (nicht älter als sechs Monate) (mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen)
- 4. Nachweis der Mitgliedschaft einer Berufsgenossenschaft (nicht älter als sechs Monate) (mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen)
- 8. Eigenerklärung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 48 Abs. 1 VgV, § 123 GWB (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 9. Eigenerklärung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 48 Abs. 1 VgV, § 124 GWB (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

- 5. Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV (mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe besteht gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV. Als Mindestdeckungssumme gelten für Personen- und Sachschäden 5 Mio. EUR, für Vermögensschäden 250 000 EUR.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

- 6. Erklärung über geeignete Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung über geeignete Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV.
- 10. Erklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV.
- 11. Angabe zu Unteraufträgen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/01/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/01/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Einzureichende Unterlagen:

- 1. Firmenprofil/Unternehmensdarstellung (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Haupttätigkeit des Unternehmens,
- für den Auftraggeber zuständige Niederlassung,
- für den Auftraggeber zuständige Ansprechpartner.
- 12. Mustererklärung_1_AEntG (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mustererklärung 1 für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) vom 20. April 2009 (BGBl. I S. 799) in der jeweils geltenden Fassung erfasst werden, nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz - LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. 334)
- 13. Mustererklärung_3_Mindestentgelt (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mustererklärung 3 nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz - LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334)
- 14. Einverständnis gemäß § 16 Abs. 6 VgV (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Einverständnis gemäß § 16 Abs. 6 VgV mit einer Angebotsfrist von 14 Kalendertagen ab Aufforderung zur Angebotsabgabe
Bekanntmachungs-ID: CXS0YRHYY0N

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet address: <https://mwwlw.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet address: <https://mwwlw.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gilt: § 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet address: <https://mwvlw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice
23/12/2021